

**Stadt Georgsmarienhütte  
Der Bürgermeister  
Bauverwaltung, Stadtplanung, Tiefbau, Umwelt**

**Verfasser: Andre Budke**

**Vorlage Nr. BV/160/2013  
Datum: 06.08.2013**

**Beschlussvorlage**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungs- datum</b>	<b>Sitzungsart (N/Ö)</b>
<b>Verwaltungsausschuss (nichtöffentlich)</b>	<b>23.09.2013</b>	<b>N</b>
<b>Rat</b>	<b>23.09.2013</b>	<b>Ö</b>

**Betreff: Städtebauliche Verträge mit der NLG. Hier: Abschluss eines städtebaulichen Vertrages "Heinrich-Stürmann-Weg"**

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, zur weiteren städtebaulichen Entwicklung für die Flächen Oesede, Flur 2, 19/13, 19/27, 19/26, 19/28, 19/36, 19/34, 19/38, sowie die Flächen Oesede, Flur 3, 19/4 und Oesede, Flur 15, 125/10 einen Gewährvertrag als städtebaulichen Vertrag mit der Niedersächsischen Landgesellschaft (NLG) abzuschließen, wobei die Stadt gemäß § 2 des Vertrages eine Bürgschaft übernimmt. Hinsichtlich der Höhe der Bürgschaft ergeht ein gesonderter Beschlussvorschlag an den Rat.

**Sachverhalt / Begründung:**

Mit Vorlagen zu den Sitzungen des Ausschusses für Stadtplanung, Bau, Umwelt und Verkehr am 29.04.2013 und 24.06.2013 wurde die Thematik des städtebaulichen Vertrages vorgestellt (BV/096/2013 und BV/137/2013). Im Verwaltungsausschuss wurde die Thematik am 26.06.2013 diskutiert, für die Tagesordnung des Rates am 26.06.2013 war dies ebenfalls vorgesehen, der Tagesordnungspunkt wurde jedoch in der Sitzung abgesetzt.

Die den Mitgliedern des Rates bekannten Vorbehalte des Grundstückskaufvertrages zwischen der NLG und dem ehemaligen Flächeneigentümer wurden zwischenzeitlich erfüllt (vgl. BV/141/2013).

Durch den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages mit der NLG nach § 11 BauGB soll nun die formale Grundlage für das weitere Verfahren geschaffen werden.

Vertragsgebiet und Vertragsentwurf sind den Mitgliedern des Rates bekannt als Anlage zu BV/137/2013.

